

30 Jahr Kloschterräbe

Motto:

*Nostalgie uff Schritt und Tritt –
Adie du - gäll de kennsch mi nit?!*

Friehner - isch als d'Fasnacht glai gsi,
bim Intrigiere isch me nie ellai gsi.

Friehner - hett's als vyl meh Schnee gha,
iber d'Fasnacht isch me nit in We-Ka.

Friehner - isch dr Begg als no ins Huus ko,
's hett aim z'Nacht kai Jumbo-Jet dr Pfuus gno.

Friehner - haig dr EHC schynt's gwunne,
am Spalebärg dr Aenishänsli gspunne.

Friehner - hett's im Groosroot au no Kepf gha,
d'Maitli hänn ze däre Zyt no Zepf gha.

Friehner - hänn als d'Binli vyl meh Honig Gä,
d'B A Z hett's domols zem Gligg nonig Gä.

*Dä Gsang vo «friehner» schloht hit y
und alles macht in Nostalgie.*

Mer schloofe wider in dr Zipfelkabbe,
mer draage Schlutti wie dr Urgroosbabbe,
wenn's rägnet, schliefsch in d'Belerine,
-und mängmool duet au d'Sunne schyne.

D'Kinder haisse Myggi, Luggi
und Baschi, Delli, Niggi, Schuggi.
Me goht im Mai no Langebrugg
und kunnt im Herbscht als wider zrug.

*Dr Babbe schniert dr Mamme 's Corsett zue
und si draht hoochi Gnepflischue drzue.*

Drum hesch e-n-alti Urgroosdante
oder e wyt entfärrt Verwandte-
n-alte-n-Unggle z'Scheenebuech,
so lohnt sich dert ganz gwiss e Bsuech.

De kasch in ihrem Estrich wiehle,
in Keffer, Kische, Käschte niele,
dä Plunder, wo dert ummelyt,
isch hochantyk und koschtet nyt.

Und sottsche baar so Unggle ha,
bisch du, persee, e gmachte Ma,
denn 's lukrativscht isch hit uff Aerde,
Antiquiteetehändler z'wärde.

Und d'Treedlerläde – 's isch zem Gruuse -
Schiess wie Pilz zem Boode-n-uuse,
Au s Flohmärtfieber duet grassiere,
vo jedem Saich kasch profitiere!!

*Em Fritz sy Lädeli, das lauft,
zem Byspyl het er hit verkauft:*

E-n-uralt, roschtig Ooferohr,
Zahnstocher uus de Zwanzgerjohr,
e Pflaschterstai vom Petersbärg,
em Guschti Wängg sy Gartezwärg.

E Kaffisagg vom Bobbi Käller,
e Gable, e Leffel, e Mässer, e Däller,
e Duubedrägg vom Basler Dybli,
em Wilhelm Täll sy Underlybli.

E halb Billjee vom Resslertram,
vom Riechedych e Hampfle Schlamm
und z'letscht no, als Paradesugg:
'sZiitere vo dr Dalbebrugg!!

*De ghesch, 's isch Basel am mym Rhy
e Hoochburg vo dr Nostalgie.*

S git's zem Byschbyl by-n-is Gschalte,
wo d'gärn zem Grimpel zellsch, zem alte.
Dr Adolf Lauper gheert drzue,
me gäbt en billig und hätt Ruch.

Und d'Sportreporter-Ignorante
vom Färnseh duesch en bloc verquante,
als Drygoob goht is uff e Wegger
dä-saudum, bleed Heer Sonderegger.

Au unsere Regierigsroot
schmeggt nohdisnoh wie schimmlig Broot,
doch är wird no in Schatte gstellt
vom Gwäsch, wo d'Aebersold verzellt!!

Glaub jo nit, griegsch nyt fir die Niete,
me duet bleedsinnig uff si biete,
's ka -nyt gnueng alt und staubig sy,
me rysst sich drum, - dasch Nostalgie!!

*Dr ainzig Troscht, wo aim no blybt
kasch trozdam 'sNeye bhalte,
denn in nit allzue färner Zyt,
wird au 's Modärnscht zem Alte!!*

Am Fasnachtszyschtig goht jede-n-ächte Nostalgiker in
D'Ladärne-n-Uusstellig. 's isch offe vom morge-n-am nyni
Bis z'Obe am elfi. Au am Mittwoch demorge isch offe.
